

Potsdam, 23.07.2018

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressemitteilung

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Mehr Kulturangebote in Milow – Gorholt überbringt Fördermittelbescheid

Staatskanzleichef Martin Gorholt überreicht am kommenden Mittwoch (25.07.) dem Kulturverein Milower Land einen Lottomittelscheck für das Gemeindezentrum. Die knapp 2.900 Euro sind für die Anschaffung einer Leinwand bestimmt. Damit können dann im Haus regelmäßig Lichtbildvorträge und Filmvorführungen stattfinden. Einen neuen Beamer hatte bereits die Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen:

Wann: Mittwoch, 25.07.2018, 09.00 Uhr

Wo: Gemeindezentrum Milower Land, Stremmestr. 11, 14715 Milower Land/OT Milow

Der Kulturverein engagiert sich seit 2004 dafür, das Zusammenleben und den **Zusammenhalt der Dorfbewohner zu stärken**. Das reicht von kulturellen Angeboten wie Dorffesten, Theatervorführungen, Kindertagsfeiern oder Frühlingstanz über die Einrichtung eines Spielplatzes bis hin zur Beteiligung am Dorfputz.

Gemeinsam mit dem Seniorenbeirat organisiert der Verein in dem Gemeindezentrum auch Veranstaltungen für **ältere Menschen**. Dabei geht es insbesondere darum, allein lebende Frauen und Männer wieder **in die Gemeinschaft einzubinden**. Durch die Anschaffung der Leinwand kann nun auch dem Wunsch von Seniorinnen und Senioren nach regelmäßigen Lichtbildvorträgen über geschichtliche Themen, die Entwicklung ihres Heimatdorfes oder Filmvorführungen entsprochen werden.

Die Scheckübergabe erfolgt im Rahmen des „Milower Männerfrühstücks“. Auch bei diesem Projekt geht es um die gesellschaftliche Einbindung von älteren Menschen. Seit 2016 können ältere und vorwiegend alleinstehende Männer einmal im Monat in geselliger Runde frühstücken und plaudern. Das „Milower Männerfrühstück“, das erst im April von der Staatskanzlei als „Demografie-Beispiel des Monats“ ausgezeichnet wurde, ist Teil der Bemühungen der Qualitätsgemeinschaft Pflege in Kooperation mit der AOK Nordost zum Erhalt von Selbstständigkeit und zur Vermeidung von Pflegebedürftigkeit.